ESSENER AGENDA-GESPRÄCHE

Lust auf Zukunft • Von den Besten lernen

in Kooperation mit
EMSCHER GENOSSENSCHAFT

Einladung

Donnerstag, 17. November 2011
18.30-21.00 Uhr

ThyssenKrupp Quartier, Gebäude Q 2, ThyssenKrupp Allee 1, 45445 Essen

Chancen und Herausforderungen einer integralen Wasserwirtschaft

Konsequenzen für die Infrastruktur

Große Teile des deutschen Abwassersystems müssen erneuert werden und erfordern vom Staat, von Unternehmen und von Hausbesitzern in der Zukunft große finanzielle und technische Anstrengungen.

Gleichzeitig wachsen die Erwartungen und Anforderungen an die verschiedenen wasserwirtschaftlichen Systeme. Der Umgang mit frischem Wasser steht ebenso in der Betrachtung wie die Entsorgung des Abwassers oder die Nutzung der Gewässer für Freizeitangebote.

Gewässer werden zu Impulsgebern für städtebauliche Entwicklungen. Für ein leistungsfähiges Grundwassermanagement werden ebenso Lösungen gesucht wie für die Anpassungen des Überflutungs- und Hochwasserschutzes. Ein notwendiges Zusammenwirken der unterschiedlichen Zuständigkeiten ist deutlicher als je zuvor erforderlich.

Für die Wasserwirtschaft, für Unternehmen, Verwaltung und Bürger ist es entscheidend, ob im Hinblick auf die komplexen Abhängigkeiten und unterschiedlichen Interessen ein Ausgleich gelingt oder nicht.

In diesem Agenda-Gespräch wollen wir gemeinsam mit Experten und Engagierten Wissen und Erfahrungen austauschen und erkennbare Interessenkonflikte ansprechen. Aus dem Forum kann es Empfehlungen geben, wie eine lösungsorientierte Zusammenarbeit zwischen Politik, Verwaltung, Wirtschaft und Zivilgesellschaft vielleicht aussehen kann.

Wir freuen uns mit unseren Partnern auf Ihr Kommen - wir laden Sie ein, sich sowohl mit Ihrem Wissen als auch mit Ihren Erfahrungen einzubringen und versprechen einen Abend mit vielen persönlichen Gesprächsmöglichkeiten.

Bitte beachten Sie, dass eine Teilnahme an diesem Agenda-Gespräch nur nach vorheriger schriftlicher Anmeldung per Fax oder E-Mail möglich ist.

ESSENER AGENDA-GESPRÄCHE

Lust auf Zukunft • Von den Besten lernen

17. November 2011 im ThyssenKrupp Quartier

Chancen und Herausforderungen einer integralen Wasserwirtschaft

Konsequenzen für die Infrastruktur

Programm

Moderation: Agenda-Forum Essen e.V.

18.30 **Begrüßung**
Herrmann Hibbe, 1. Vorsitzender Agenda-Forum Essen e.V.

Wasser für den Krupp-Park – Ein innovatives Regenwassersystem
Thomas Lepartz, ThyssenKrupp Real Estate

Regen- und Grundwasser integral und nachhaltig bewirtschaften
Michael Becker, Emschergenossenschaft

Innovative Lösungen für eine zukunftssichere Infrastruktur
Martin Fiedler, Leiter Kanalplanung und Sanierung der Göttinger Entsorgungsbetriebe

Leitbild für ein integrales Wassermanagement - Erfahrungen aus der Schweiz
Stefan Vollenweider, Wasser-Agenda 21 (Schweiz)

Die Rolle der Kommunen
Simone Raskob, Umwelt- und Baudezernentin der Stadt Essen

Austausch im Forum zwischen Experten und Engagierten
Persönliche Meinungen und Expertenwissen sind gefragt

Empfehlungen
Konkrete Vereinbarungen sind möglich, wer mit wem nächste Schritte und Entwicklungen gestalten möchte.

21.00 **Abschluss mit kleinem Imbiss**

ESSENER AGENDA-GESPRÄCHE

Lust auf Zukunft • Von den Besten lernen

17. November 2011 im ThyssenKrupp Quartier

Chancen und Herausforderungen einer integralen Wasserwirtschaft

Konsequenzen für die Infrastruktur

Kooperationspartner für diese Veranstaltung

EMSCHER GENOSSENSCHAFT

Leben und Arbeit in einem der größten Ballungsgebiete Europas brauchen kompetente Flussmanager. Seit 1899 sorgt die EMSCHERGENOSSENSCHAFT für Reinigung und gesicherten Abfluss des Abwassers, für Hochwasserschutz und für Gewässerunterhaltung im 865 Quadratkilometer großen Einzugsgebiet der Emscher. Als selbstverwaltete Körperschaft des öffentlichen Rechts wird die EMSCHERGENOSSENSCHAFT durch ihre über 150 Mitglieder – Städte, Wirtschaft und Bergbau – getragen und finanziert. Die Geschichte der EMSCHERGENOSSENSCHAFT ist untrennbar mit dem Aufstieg und Wandel der Region verbunden. In den Jahrzehnten der Industrialisierung hat die EMSCHERGENOSSENSCHAFT dazu beigetragen, dass eine ländliche Region zu einem florierenden Industriestandort und einem der größten Ballungsräume Europas werden konnte. Seit 1991 läuft nun der Umbau des Emschersystems, ein Projekt, das von seinen zeitlichen und finanziellen Dimensionen auch im europäischen Maßstab seinesgleichen sucht. Es gilt beispielsweise, rund 400 Kilometer unterirdische Abwasserkanäle zu schaffen und rund 340 Kilometer Emschergewässer ökologisch zu verbessern. Das Gesamtinvestitionsvolumen wird etwa 4,5 Milliarden Euro betragen.

Die Agenda-Gespräche

Die Agenda 21 ist die Tagesordnung für das 21. Jahrhundert und wurde von den Vereinten Nationen auf der Konferenz für Umwelt und Entwicklung 1992 in Rio de Janeiro verabschiedet.

Mit den Agenda-Gesprächen lädt das Agenda-Forum Essen e.V. zu einem Dialog über Themen ein, die für die Zukunftsfähigkeit unserer Gesellschaft von Bedeutung sind. Im Mittelpunkt steht dabei der persönliche Austausch der Teilnehmenden und ihre Empfehlungen für zukünftige Entwicklungen.

Veranstaltungsort

ThyssenKrupp Quartier
Gebäude Q 2
ThyssenKrupp Allee 1
45143 Essen

Parken: Für die bei dieser Veranstaltung angemeldeten Teilnehmer ist Parken in der Tiefgarage möglich.
Navigationsgeräte: Zieleingabe Altendorfer Straße 120 und dort der Beschilderung „Tiefgarage Besucher" folgen.
Öffentliche Verkehrsmittel: Straßenbahnlinie 101, 103, 105, 109 und Buslinie 145 bis zur Haltestelle ThyssenKrupp.

Anfahrtsbeschreibung unter:
www.thyssenkrupp.com/quartier/de/zu-besuch/orientierung/orientierung.html

Für weitere Informationen

wenden Sie sich bitte an unsere Geschäftsstelle:

Agenda-Forum Essen e.V.
Axel Jürgens
Telefon 0201-287557

axel.juergens@agenda-forum-essen.de
www.agenda-forum-essen.de

ESSENER AGENDA-GESPRÄCHE

Lust auf Zukunft • Von den Besten lernen

An das
Agenda-Forum Essen e.V.
Steubenstraße 64
45138 Essen

Bitte beachten Sie, dass eine Teilnahme an diesem Agenda-Gespräch nur nach vorheriger schriftlicher Anmeldung per Fax oder E-Mail möglich ist.

Anmeldung

per Fax: 0201-287527

alternativ auch als E-Mail an: axel.juergens@agenda-forum-essen.de

für das Agenda-Gespräch am 17. November 2011, 18.00 - 21.00 Uhr, im ThyssenKrupp Quartier (Gebäude Q 2)

Chancen und Herausforderungen einer integralen Wassserwirtschaft

- ☐ Ich komme gerne zum Agenda-Gespräch.
- ☐ Ich kann leider nicht kommen.
- ☐ Ich kann leider nicht kommen, bin aber an den Ergebnissen interessiert.
  Bitte schicken Sie mir nach der Veranstaltung die Dokumentation per Email zu
  (Emailadresse bitte angeben).
- ☐ Bitte streichen Sie mich aus Ihrem Verteiler.

Name _____

Organisation / Unternehmen _____

Funktion / Abteilung _____

Adresse _____

E-Mail _____

Auf der Internet-Seite www.agenda-forum-essen.de finden Sie die Einladung und die Anmeldung auch als pdf-Datei.
Gerne können Sie Einladung und Anmeldung an Interessierte weiterverteilen.